Inhalt

GOTTES- UND MENSCHENBILDER

ALBERT FRANZ	
GOTTESBILD UND GOTTESBEGRIFF THEOLOGISCHE REFLEXIONEN ZU ANTONIO DA CORREGGIOS "DIE HEILIGE NACHT"	17
Valeria Ferrari Schiefer	
NIE NENNEN WIR DICH ZU ENDE Ansätze zu einer inklusiven Gottesrede	27
THEODOR SCHNEIDER	
DER EINZIGE IST DER DREIEINE Israels Gotteserfahrung und das christliche Glaubensbekenntnis	40
TERESA BERGER	
VON CHRISTUSBILDERN UND GESCHLECHTERKONSTRUKTIONEN	55
REGINA AMMICHT-QUINN	
MARIA UND EVA ALS BILDER UND VOR-BILDER: RELIGIÖSE FOREN, RELIGIÖSE INHALTE UND DER NEUE HUNGER NACH RELIGION	63
Andrea Günter	
GOTTEBENBILDLICHKEIT UND FRAUENBILDERKRITIK Systematisch-theologische und philosophische Überlegungen	73
Anne Jensen	
HAT GOTT EINEN ENKELSOHN? Zur fünften Theologischen Rede von Gregor von Nazianz	82
Elisabeth Moltmann-Wendel	
GOTT, EINE ALTE FRAU	86

Ina Praetorius	
GOTT, DIE WELTHAUSFRAU	96
Othmar Keel	
DER KOPF EINER KULTSTATUE VOM TYP ANAT-ASTARTE Sammlungen BIBEL+ORIENT der Universität Freiburg/Schweiz, Inv. Nr. VFig 2004.8	105
SILVIA SCHROER UND THOMAS STAUBLI	
DER GÖTTLICHE KÖRPER IN DER MINIATURKUNST DER SÜDLICHEN LI Einblick in theologisch vernachlässigte Daten	evante 124
Adriana Valerio	
JUANA INÉS DE LA CRUZ E L'INTERPRETAZIONE DELLA BIBBIA Una intellettuale scomoda nel Messico del XVII secolo	156
Waltraud Herbstrith	
ASSIMILATION UND SUCHE NACH DEM EIGENEN GOTT ERFAHREN HEUTE – BEI EDITH STEIN	162
BIBELWISSENSCHAFTLICHE PERSPEKTIVEN	
Erich Zenger	
,WIE DAS KIND BEI MIR " DAS WEIBLICHE GOTTESBILD VON PS 131	177
IOHANNES MARBÖCK	
EINLADUNG INS ERBARMEN GOTTES Sir 17,30-18,14 als ein Beitrag zur Rede von Gott im Sirachbuch	196
Elisabeth Gössmann	
RÛACH, SPIRITUS UND SAPIENTIA ASPEKTE AUS DER FRAUENTRADITION	206

ILSE MÜLLNER	
LEHRERIN UND GEGENSTAND ZUGLEICH DIDAKTISCHE ASPEKTE DER PERSONIFIZIERTEN WEISHEIT IN SPR 1-9	215
EVELINE GOODMAN-THAU	
"DIE TORA REDET WIE IN MENSCHLICHER SPRACHE" MÄNNLICHE REDE UND WEIBLICHE ANTWORT IN DER BIBEL UND IN DER JÜDISCHEN TRADITION	226
MARIA HÄUSL	
"ICH ABER VERGESSE DICH NICHT" GOTTESBILDER IN JES 49,14-50,3	237
Frank-Lothar Hossfeld	
DIE AUFWERTUNG HANNAS DURCH IHREN LOBGESANG 1 SAM 2,1-10	246
MARIE-THERES WACKER	
THEOLOGIE EINER MUTTER – EINE MUTTER ALS THEOLOGIN FEMINISTISCH-EXEGETISCHE ANMERKUNGEN ZU 2 MAKK 7	259
Erhard S. Gerstenberger	
HULDA UNTER DEN SCHRIFTGELEHRTEN? TORA ALS MITTE VON PROPHETIE	271
SILKE E. WAHLE	
"RAUM" UND "ZEIT" IM KONTEXT BIBLISCHER FRAUENGESCHICHTE(N) ÜBERLEGUNGEN ZUR GESCHICHTE MICHALS IN DEN SAMUELBÜCHERN	281
CHRISTL M. MAIER	
IST VERSÖHNUNG MÖGLICH? JEREMIA 3,1-5 ALS BEISPIEL INNERBIBLISCHER AUSLEGUNG	295
Annemarie Ohler	
DER MANN IN DER BIBEL Ein alter Zugang zu biblischen Erzählungen, neu erprobt	306

INHALT

CAROLINE VANDER STICHELE	
DER HERR? DAS GEHT NICHT MEHR! DIE WIEDERGABE DES TETRAGRAMMS IN DER NEUEN NIEDERLÄNDISCHEN BIBELÜBERSETZUNG	318
FRANK JEHLE	
DER GÖTTLICHE KRIEGER IN APOKALYPSE 19	328
GESELLSCHAFTLICHE UND KIRCHLICHE PRAXIS	
JOSI J. MEIER	
FRAUEN IM "KATHOLISCHEN" LUZERN Erinnerungen an Umbrüche im 20. Jahrhundert	337
ADRIAN LORETAN	
"EUCH MUSS ES ZUERST UM DAS REICH GOTTES UND SEINE GERECHTIGKEIT GEHEN (MT 6,33)" EINE PROPHETISCHE FRAU DES 20. JAHRHUNDERTS	342
MAGDALENA BOGNER	
FEMINISTISCHE THEOLOGIE UND KATHOLISCHE FRAUENVERBANDSARBEIT Eine aufeinander verwiesene Beziehung	352
Walter Bühlmann	
"DENN ICH BIN GOTT, NICHT EIN MENSCH" (HOS 11,9 EÜ) DAS BIBELPASTORALE DEFIZIT DER (SONN- UND WERKTÄGLICHEN) PERIKOPENORDNUNG DER MESSFEIER	357
DIETRICH WIEDERKEHR	
DEUS PATER OMNIPOTENS – MUTTER GEIST: PFINGSTGEBETE UND –LIEDER IM GENDERVERGLEICH	370

MICHAEL RASKE	
FEMINISTISCHE BIBELAUSLEGUNG IM RELIGIONSUNTERRICHT AUF DEM WEG ZU EINER NEUEN HERMENEUTISCHEN PRAXIS	385
HELGA KOHLER-SPIEGEL	
IM LEIB (ZU HAUSE) SEIN ÜBERLEGUNGEN AUS RELIGIONSPÄDAGOGISCHER SICHT	394
URSULA KING	
GEIST UND GESCHLECHT FRAUEN VERSCHIEDENER WELTRELIGIONEN AUF SUCHE NACH GEIST UND TRANSZENDENZ	404
IRENE LÖFFLER	
HELEN SCHÜNGEL-STRAUMANN – EINE LEHRMEISTERIN IN DER AUSEINANDERSETZUNG MIT BIBLISCHEN GOTTESBILDERN? UMSETZUNG IHRER FORSCHUNGSERGEBNISSE ZU HOSEA 11,1-4 UND HOSEA 11,9 BEIM WELTGEBETSTAG 1999 AUS VENEZUELA ZUM THEMA "GOTTES ZÄRTLICHE BERÜHRUNG"	411
MARIANNE HEIMBACH-STEINS	
GESCHLECHTERS YMBOLISMUS UND "FRAULICHE WERTE BIBLISCHE REKURSE IM LEHRAMTLICHEN GESCHLECHTERDISKURS	420
UTE GERHARD	
DIE MENSCHENRECHTE DER FRAU UNTER RELIGIÖSEM VORBEHALT	429
Ilona Riedel-Spangenberger	
MANN UND FRAU VON GOTT UND FÜR DIE MENSCHEN DAS WEIHESAKRAMENT FÜR FRAUEN IM SPANNUNGSFELD ZWISCHEN GLEICHSTELLUNGSGRUNDSÄTZEN UND KIRCHLICHEM SEI BSTBESTIMMUNGSRECHT	442